Erstellt von: Rebecca Thurm - 5. Fachsemester - 12.01.2023

Wahlverhalten in der USA – Ein zerrissenes Land

In der amerikanischen Gesellschaft ist ein zunehmender politischer Riss, eine Feindschaft, zwischen Wählern der Demokraten und Wählern der Republikanern zu erkennen. Dies wird in der Wahl 2020 besonders deutlich. Auffällig ist die politische Kluft zwischen der Stadt- und Landbevölkerung. Hat die geographische Lage einen gewissen Einfluss auf die politische Präferenz der Wähler? (1)

Demokraten:

Kalifornien und die Ostküstenstaaten New York und Massachusetts, aber auch Counties mit Großstädten wie Houston in Texas oder Chicago in Illinois sind sehr demokratisch geprägt (1)

- **Wahlprogramm**: Starker Staat, viele soziale Programme, Gleichberechtigung aller Bevölkerungsgruppen, aktiver Klimaschutz, für Abtreibungsrecht (2)

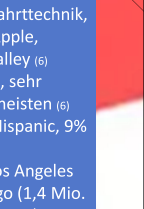


Abb.1

Bsp. Kalifornien

- **Wahlergebnis**: 63,5% Demokraten, 34,3% Republikaner (3)
- **Wirtschaft**: Luft- und Raumfahrttechnik, IT- und Hightech Industrie (Apple, Google, Facebook), Silicon Valley (6)
- **Religion:** 33% protestantisch, sehr wenige Evangelikale, 21% Atheisten (6)
- **Ethnizität**: 49% Weiß, 31% Hispanic, 9% Schwarz (7)
- **Stadt/Land:** große Städte: Los Angeles (4 Mio. Einwohner), San Diego (1,4 Mio. E.) und San Francisco (880.000 E.) (6)

Bsp. Wisconsin (Swing-State)

- **Wahlergebnis**: 49,6% Demokraten, 48,9% Republikaner (3)
- **Def.** States in denen sowohl die Republikaner als auch die Demokraten Chancen auf einen Wahlsieg haben (4)
- 2016: Republikanisch, 2020: Demokratisch (4)
- **Hauptgrund**: Anteil Der Bevölkerung in der Stadt und auf dem Land nahezu identisch (5)
- **Trump**: hoher Prozentsatz der Stimmen von Weißen ohne Hochschulabschluss (4)
- **Biden:** verdankt Wahlsieg Anstieg der Stimmen aus Städten und Suburbs, je höher Bildungsgrad umso demokratischer (4)

Abb.2

Republikaner:

Die ländlichen Gebiete im mittleren Westen und im Süden der USA sind sehr republikanisch geprägt (1)

- **Wahlprogramm**: niedrige Steuern, freies Marktkapital, starke nationale Wirtschaft, gegen strenge Waffengesetze, Ablehnung Abtreibungsrecht, aktiv gegen Migration (2)

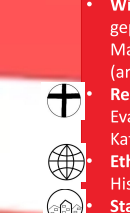


Abb.3

Bsp. Alabama

- **Wahlergebnis**: 36,7% Demokraten, 62,2% Republikaner (3)
- **Wirtschaft**: sehr landwirtschaftlich geprägt durch Anbau von Baumwolle, Mais und Zuckerrohr; Automobilindustrie (arm) (8)
- **Religion:** 86% Christen, davon 49% Evangelikale, 13% Protestanten und 7% Katholiken (9)
- **Ethnizität:** 74% Weiße, 22% Schwarze, 3% Hispanics (9)
- **Stadt/Land**: größte Stadt Birmingham (ca. 230.000 Einwohner); Großteil ländlich geprägt (8)

Ergebnis Präsidentschaftswahl 2020

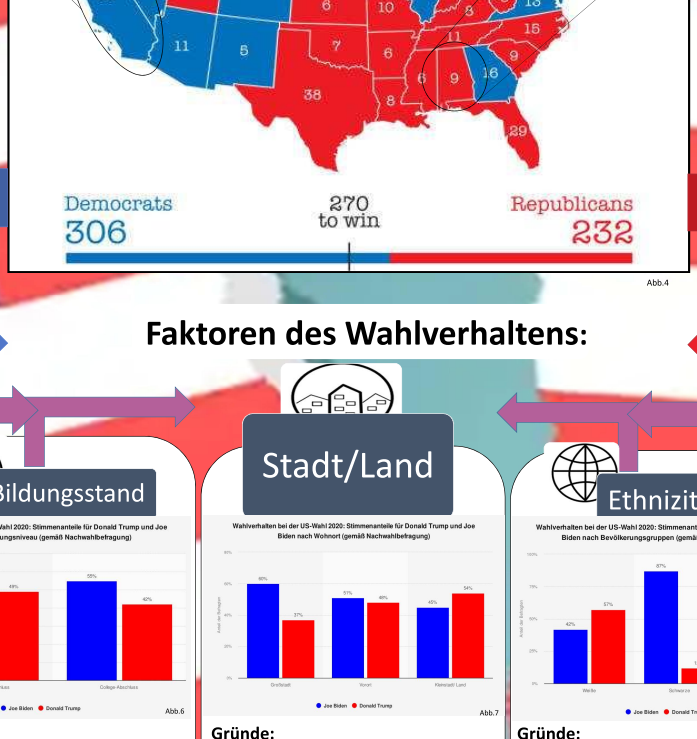
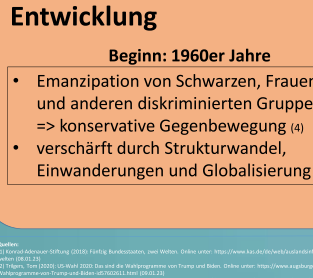


Abb.4

Faktoren des Wahlverhaltens:

Religion



Gründe:

- Evangelikale: konservative Ansichten über Themen wie Abtreibung, konservatives Familienbild, Stellung der Frau, Impfpflicht (10)
  => wählen Republikaner
- Atheisten: liberalere Ansichten bezüglich Abtreibung, gleichgeschlechtliche Ehe, Emanzipation der Frau, Klimawandel (11)
  => wählen Demokraten

Bildungsstand

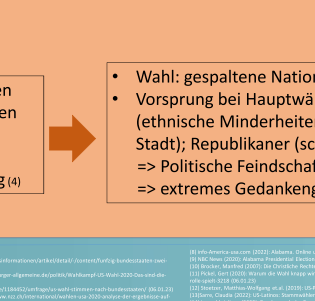


Abb.6

Gründe:

- Ländliche Bevölkerung: geringerer Bildungsstand im Vergleich zu städtischer Bevölkerung (1)
- Akademiker mit hohem Einkommen profitieren z.B. von der Globalisierung (1)
  => wählen Demokraten
- Arbeiter der ländlichen Gebiete profitieren durch die Stärkung der inländischen Produktion (Arbeitsplatzbeschaffung)
  => wählen Republikaner (1)

Stadt/Land

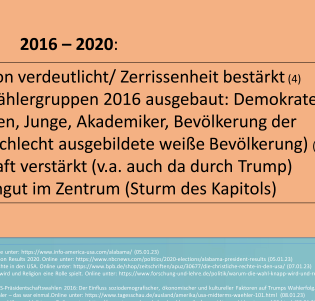


Abb.7

Gründe:

- Größter Unterschied: wirtschaftliche Situation => wichtigstes Thema der Wahlentscheidung (12)
- Ländliche Gebiete: Schwindende Jobs in der Agrarwirtschaft und Produktionssektor; Nachwirkungen der Wirtschaftskrise (12)
- => armes Gebiet: fühlen sich von der Politik vernachlässigt (4)
- Stadt: Viele Arbeitsstelle im Dienstleistungssektor und der High-Tech Industrie => stärkere finanzielle Unterstützung des Staates (4)

Ethnizität

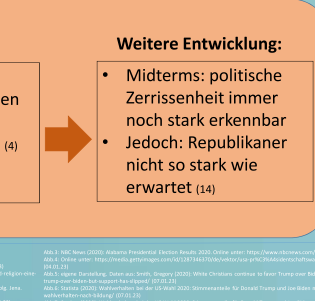


Abb.8

Gründe:

- Ländliche Gebiete: Anteil Weißer deutlich höher als in den Städten
- Weiße: patriotisch; z.B. gegen strenge Waffengesetze und gegen Einwanderung (republikanisch) (4)
- Hispanic: bezahlbarer Wohnungsraum, Krankenversicherung, gleiche Bildungschancen (demokratisch), aber auch Sicherheit (republikanisch) (13)
- Schwarze: traditionell sehr demokratisch (Gleichberechtigung, „black lives matter“) (1)

Alter

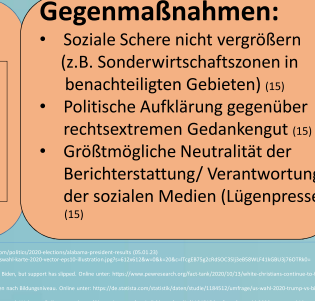


Abb.9

Gründe:

- Abwanderung der jungen Bevölkerung in die Städte
  => ländliche Raum durch ältere Bevölkerung geprägt. (1)
- Durchschnittsalter Kleinstadt: 41 Jahre/ Großstadt: 36 Jahre (1)
- ältere Bevölkerung: eher konservativ geprägt (Bsp. Familienbild, Stellung der Frau) (1)

Entwicklung

Beginn: 1960er Jahre

- Emanzipation von Schwarzen, Frauen und anderen diskriminierten Gruppen
  => konservative Gegenbewegung (4)
- verschärft durch Strukturwandel, Einwanderungen und Globalisierung (4)

2016 – 2020:

- Wahl: gespaltene Nation verdeutlicht/ Zerrissenheit bestärkt (4)
- Vorsprung bei Hauptwählergruppen 2016 ausgebaut: Demokraten (ethnische Minderheiten, Junge, Akademiker, Bevölkerung der Stadt); Republikaner (schlecht ausgebildete weiße Bevölkerung) (4)
  => Politische Feindschaft verstärkt (v.a. auch da durch Trump)
  => extremes Gedankengut im Zentrum (Sturm des Kapitols)

Weitere Entwicklung:

- Midterms: politische Zerrissenheit immer noch stark erkennbar
- Jedoch: Republikaner nicht so stark wie erwartet (14)

Gegenmaßnahmen:

- Soziale Schere nicht vergrößern (z.B. Sonderwirtschaftszonen in benachteiligten Gebieten) (15)
- Politische Aufklärung gegenüber rechtsextremen Gedankengut (15)
- Größtmögliche Neutralität der Berichterstattung/ Verantwortung der sozialen Medien (Lügenpresse) (15)

Quellen:
[1] Konrad-Adenauer-Stiftung (2018): Fünfzig Bundesstaaten, zwei Welten. Online unter: https://www.kas.de/de/web/auslandsinformationen/artikel/detail/-/content/funfzig-bundesstaaten-zwei-welten (08.01.23)
[2] Tilgers, Tom (2020): US-Wahl 2020: Das sind die Wahlprogramme von Trump und Biden. Online unter: https://www.augsburger-allgemeine.de/politik/Wahlkampf-US-Wahl-2020-Das-sind-die-Wahlprogramme-von-Trump-und-Biden-id79020312.html (09.01.23)
[3] Statista (2020): Ergebnis der US-Wahl 2020 nach Bundesstaaten. Online unter: https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1184452/umfrage/us-wahl-stimmen-nach-bundesstaaten/ (06.01.23)
[4] Kohler, Alexandra et.al. (2019): Wahlen USA 2020: Analyse zeigt, wie der politische Graben wächst. Online unter: https://www.ksz.ch/inter-national/wahlen-usa-2020-analyse-der-ergebnisse-auf-county-ebene-10.1584475 (07.01.23)
[5] Rabab Moser, Jacob (2022): Has Wisconsin been a swing state for more than a half-century?. Online unter: https://wisconsinwatch.org/2022/11/has-wisconsin-been-a-swing-state-for-more-than-a-half-century/ (07.01.23)
[6] uso-info.net (2022): Kalifornien – Einwohner und Bevölkerung. Online unter: https://www.usa-info.net/bundesstaaten-usa/kalifornien/einwohner-und-bevoelkerung/ (05.01.23)
[7] NBC News (2020): California Presidential Election Results 2020. Online unter: https://www.nbcnews.com/politics/2020-elections/california-president-results (05.01.23)
[8] info-America-usa.com (2022): Alabama. Online unter: https://www.info-america-usa.com/alabama/ (05.01.23)
[9] NBC News (2020): Alabama Presidential Election Results 2020. Online unter: https://www.nbcnews.com/politics/2020-elections/alabama-president-results (05.01.23)
[10] Brocker, Manfred (2007): Die Christliche Rechte in den USA. Online unter: https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/56477/die-christliche-rechte-in-den-usa/ (07.01.23)
[11] Pickel, Gert (2019): Warum die Wahl knapp wird und Religion eine Rolle spielt. Online unter: https://www.forschung-und-lehre.de/politik/warum-die-wahl-knapp-wird-und-religion-eine-rolle-spielt-3218 (06.01.23)
[12] Steckner, Matthias-Wolfgang et.al. (2019): US-Präsidentschaftswahlen 2016: Der Einfluss soziodemografischer, ökonomischer und kultureller Faktoren auf Trumps Wahlerfolg. Jena. [135]Sims, Claude (2022): US-Zwischenwahlen – das war einmal. Online unter: https://www.tagesschau.de/ausland/amerika/usa-midterms-wahlen-101.html (08.01.23)
[14] Leipold, Juliane (2022): Durchmarsch der Republikaner bleibt aus. Online unter: https://www.tagesschau.de/ausland/amerika/usa-midterms-biden-trump-109.html (06.01.23)
[15] Werling, Stephan (2021): Wie die USA die gesellschaftliche Spaltung überwinden können. Online unter: https://www.kas.de/de/web/der-politische-kommentar/artikel/detail/-/content/zwei-staemme (09.01.23)
Abb.1: NBC News (2020): California Presidential Election Results 2020. Online unter: https://www.nbcnews.com/politics/2020-elections/california-president-results (05.01.23)
Abb.2: NBC News (2020): Wisconsin Presidential Election Results 2020. Online unter: https://www.nbcnews.com/politics/2020-elections/wisconsin-president-results (05.01.23)
Abb.3: NBC News (2020): Alabama Presidential Election Results 2020. Online unter: https://www.nbcnews.com/politics/2020-elections/alabama-president-results (05.01.23)
Abb.4: Online unter: https://media.gettyimages.com/id/1287344370/de/vektor/usa-pr%C3%A4sidentschaftswahl-karte-2020-vector-epz10-illustration.jpg?s=612x612&w=0&k=20&c=fTcgE875gUHD5OC3Sj3e9S9WJF41K6BUX7K4OTR6I=(04.01.23)
Abb.5: eigene Darstellung; Daten aus: Smith, Gregory (2020): White Christians continue to favor Trump over Biden, but support has slipped. Online unter: https://www.pewresearch.org/fact-tank/2020/10/13/white-christians-continue-to-favor-trump-over-biden-but-support-has-slipped/ (07.01.23)
Abb.6: Statista (2020): Wahlverhalten bei der US-Wahl 2020: Stimmenanteile für Donald Trump und Joe Biden nach Bildungsniveau. Online unter: https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1184512/umfrage/us-wahl-2020-trump-vs-biden-wahlverhalten-nach-bildung/ (07.01.23)
Abb.7: Statista (2020): Wahlverhalten bei der US-Wahl 2020: Stimmenanteile für Donald Trump und Joe Biden nach Wohnort. Online unter: https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1184513/umfrage/us-wahl-2020-trump-vs-biden-wahlverhalten-nach-wohnort/ (07.01.23)
Abb.8: Statista (2020): Wahlverhalten bei der US-Wahl 2020: Stimmenanteile für Donald Trump und Joe Biden nach Bevölkerungsgruppen. Online unter: https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1184471/umfrage/us-wahl-2020-trump-vs-biden-wahlverhalten-nach-bevoelkerungsgruppen/ (07.01.23)
Abb.9: Statista (2020): Wahlverhalten bei der US-Wahl 2020: Stimmenanteile für Donald Trump und Joe Biden nach Altersgruppen. Online unter: https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1184466/umfrage/us-wahl-2020-trump-vs-biden-wahlverhalten-nach-altersgruppen/ (07.01.23)